

Ersteller: A. Kovacevic
Fachbereich:
Bürgerservice und EDV

Drucksachen Nr.: VL-209/2024
Datum, 08.11.2024

Beschlussvorlage - öffentlich -

Beratungsfolge	Termin
Gemeindevorstand	12.11.2024
Haupt- Finanz- u. Sozialausschuss und Planungs- Umwelt- u. Kulturausschuss	26.11.2024
Gemeindevertretung	05.12.2024

Kooperationsvereinbarung zum eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau in Niederdorfelden mit der Deutschen GigaNetz GmbH

Sachdarstellung:

1. Ziel und Hintergrund

Die Deutsche GigaNetz GmbH hat sich bereit erklärt, im Gebiet nördlich der Bahnschienen eigenwirtschaftlich eine gigabitfähige Glasfaserinfrastruktur (FttH/FttB) auszubauen. Da dieses Gebiet nicht förderfähig ist, übernimmt die Deutsche GigaNetz den Ausbau ohne öffentliche Fördermittel. Der Ausbau soll eine moderne, leistungsstarke Breitbandversorgung gewährleisten und langfristig zur digitalen Entwicklung der Region beitragen. Durch diese Vereinbarung wird Niederdorfelden nahezu vollständig mit Glasfaserinfrastruktur abgedeckt, wodurch die Gemeinde erheblich von den Vorteilen einer hochmodernen Internetverbindung profitieren wird.

2. Kernelemente der Kooperationsvereinbarung

- **Konstruktive Zusammenarbeit:** Die Gemeinde benennt Ansprechpartner und gewährt der Deutschen GigaNetz Zugang zu kommunalen Flächen für Netzpunkte (Points of Presence, PoPs), die für den Ausbau des Glasfasernetzes erforderlich sind, sofern keine öffentlichen Interessen dem entgegenstehen.
- **Datenbereitstellung für die Planung:** Die Gemeinde stellt der Deutschen GigaNetz relevante Daten zu vorhandenen Leitungswegen, Bodeneigenschaften und Katasterinformationen zur Verfügung, um eine effiziente Trassenplanung zu ermöglichen. Diese Daten können, falls notwendig, gegen Gebühr bereitgestellt werden.
- **Öffentlichkeitsarbeit und Marketing:** Im Rahmen der Vorvermarktung und des Ausbaus erhält die Deutsche GigaNetz von der Gemeinde die Möglichkeit, Werbematerialien anzubringen und Informationsveranstaltungen durchzuführen. Diese sollen den Bürgern das Projekt näherbringen und eine hohe Beteiligung fördern, wobei die rechtlichen Vorgaben berücksichtigt werden müssen.

- **Genehmigungen und zügige Bauabwicklung:** Die Gemeinde sorgt dafür, dass die notwendigen Genehmigungen zeitnah erteilt werden und ausreichend personelle Ressourcen für die Bearbeitung der Anträge zur Verfügung stehen. Kleinere Baumaßnahmen, wie Wartungs- oder Hausanschlussarbeiten, können im Rahmen von Sammelgenehmigungen vereinfacht abgewickelt werden.
- **Koordinierte Baumaßnahmen:** Die Gemeinde informiert die Deutsche GigaNetz frühzeitig über eigene oder geplante Bauprojekte Dritter, die für die Trassenführung oder den Schutz der Glasfaserinfrastruktur von Bedeutung sind. Dies ermöglicht es der Deutschen GigaNetz, ihre Maßnahmen entsprechend anzupassen und Beeinträchtigungen sowie zusätzliche Kosten durch Nacharbeiten zu vermeiden.

3. Voraussetzungen für Grundstücksanschlüsse

Bürger, die einen Glasfaseranschluss wünschen, schließen einen Vertrag mit der Deutschen GigaNetz ab, dessen monatliche Kosten bei mindestens 40 Euro liegen. Nach Vertragsabschluss übernimmt die Deutsche GigaNetz die Installation des Hausanschlusses für die Bürger kostenfrei.

4. Vertragslaufzeit und Kündigungsmöglichkeiten

Die Kooperationsvereinbarung hat eine Laufzeit von 30 Jahren und verlängert sich automatisch um jeweils 5 Jahre, sofern sie nicht fristgerecht gekündigt wird. Die Gemeinde behält sich das Recht zur außerordentlichen Kündigung vor, falls dies aus schwerwiegenden Gemeinwohlinteressen erforderlich wird.

5. Vorteile der Kooperation

Die Kooperation unterstützt die eigenwirtschaftliche Investition der Deutschen GigaNetz in den Ausbau des Glasfasernetzes in einem nicht förderfähigen Gebiet und ermöglicht den Bürgern kostenfreie Hausanschlüsse. Durch die Zusammenarbeit wird eine wichtige Lücke im regionalen Glasfasernetz geschlossen, da benachbarte Kommunen wie Bad Vilbel und Schöneck bereits mit der Deutschen GigaNetz ausgebaut werden. Niederdorfelden profitiert somit als Teil des überregionalen Glasfasernetzes, was die Attraktivität der Gemeinde als Wohn- und Wirtschaftsstandort erheblich steigert.

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, der Kooperationsvereinbarung mit der Deutschen GigaNetz GmbH zum eigenwirtschaftlichen Ausbau einer gigabitfähigen Glasfaserinfrastruktur zuzustimmen.

Anlage(n):

- (1) Microsoft Word - 20241106_ DeutscheGigaNetz_Kooperationsvereinbarung_Niederdorfelden_clean (002).docx